



[bechterew.ch](https://www.bechterew.ch)

Schweizerische Vereinigung  
Morbus Bechterew.

Jahresbericht 2020

Die Angebote der SVMB .....	4
Therapien .....	6
Beratungen .....	8
Information.....	10
Veranstaltungen .....	13
Mitgliederumfrage .....	14
Jubiläen .....	15
Forschung.....	16
Partnerschaften .....	17
Finanzen.....	18
43. Jahresrechnung 2020.....	19
Bilanz und Kapital .....	22
Anhang zur Jahresrechnung 2020 .....	24
Budget 2021.....	26
Spenden .....	28
Abschied.....	33
Mitarbeitende und Ehrenmitglieder .....	34
Vorstand .....	35

## Liebe Leserin, lieber Leser

Mit Optimismus sind wir ins Vereinsjahr 2020 gestartet. Veranstaltungen und Reisen waren gut gebucht und bereit zur Durchführung. Das Projekt «Fitness für Bechterew-Betroffene» stand nach einer Pilotphase vor der Umsetzung in den Therapiegruppen. Kurz darauf hat sich für uns alle der Alltag verändert.

Es war nicht mehr möglich, sich persönlich zu treffen und der Austausch verlagerte sich in die digitale Welt. Dank unserer Online-Plattform «Rheumafit», welche wir in den letzten zwei Jahren aufbauten, konnten wir diesen Wechsel sogleich umsetzen und Online-Kurse anbieten. Zusätzlich haben wir einen Gymnastikkalender erstellt und allen Teilnehmenden der Therapiegruppen für das tägliche Heimprogramm zugestellt. Die Kontaktpersonen und die Fachpersonen der Physiotherapie in den Gruppen vor Ort haben in diesem Jahr mit viel Flexibilität und Verantwortungsbewusstsein die Therapien so gut wie möglich aufrechterhalten. Immer mit dem Schutz der Teilnehmenden als erste Priorität. Dafür bedanken wir uns herzlich.

Die Anfragen an unser Beratungsteam haben in diesem Jahr stark zugenommen, und die Zugriffe auf unsere digitalen Angebote sind so hoch wie nie zuvor und bestätigen unsere eingeschlagene

Strategie. Dazu beigetragen hat auch die neue Video-Serie «Explico» mit monatlichen Beiträgen rund um Morbus Bechterew. Dass sich auch in diesem Jahr 295 neue Mitglieder registrierten, bestätigt den positiven Trend der letzten Jahre.

Leider mussten wir im September von Dr. Heinz Baumberger, Gründer und Ehrenpräsident unseres Vereins, Abschied nehmen. Er ist im 89. Altersjahr verstorben. Die SVMB würdigte in der Trauerfeier und im «vertical» seine Verdienste.

An der Mitgliederversammlung ist Prof. Dr iur. Christine Kaufmann nach 14 Jahren als Präsidentin zurückgetreten. Als Dank für ihr grosses Engagement wurde sie zum Ehrenmitglied ernannt.

1563 Personen haben unsere Umfrage im Jahr 2020 beantwortet. 82% der antwortenden Mitglieder fühlen sich sehr gut oder gut informiert über das Krankheitsbild und die Therapien. 95% sind mit unseren Dienstleistungen sehr gut oder gut zufrieden. Diese motivierenden Resultate sind nur möglich dank der engagierten Unterstützung von zahlreichen Personen.

In diesem schwierigen Jahr zeigte sich, wie beweglich und anpassungsfähig unsere Organisation ist. Gemeinsam mit Ihrer Unterstützung können wir diese Krise durchstehen. Wir danken Ihnen

für die gelebte Solidarität mit den Betroffenen. Wir hoffen, dass es bald wieder möglich sein wird, zur Normalität zurückzukehren und Sie persönlich treffen zu können. Wir freuen uns darauf.



A handwritten signature in black ink, appearing to read 'K. Werner'.

**Karin Werner**  
Prof. Dr. phil.  
Präsidentin



A handwritten signature in black ink, appearing to read 'R. Bräm'.

**René Bräm**  
lic. iur. & Betriebsökonom HWV  
Geschäftsleiter

# > Die Angebote der SVMB

## Therapien

66 Therapiegruppen werden in Schweiz angeboten. In den Therapiegruppen können die Betroffenen unter physiotherapeutischer Anleitung Übungen erlernen, die für Bechterew-Betroffene geeignet sind. Zudem können sie ihre Gesundheitskompetenz stärken. 590 Personen nahmen an den Gruppentherapien teil. Aufgrund der Corona-Pandemie mussten die Therapiegruppen zeitweise eingestellt werden, es konnten Online-Trainings zur Überbrückung angeboten werden.

→ [bechterew.ch/therapiegruppen](https://bechterew.ch/therapiegruppen)

→ [rheumafit.ch](https://rheumafit.ch)



## Schulungen und Anlässe

Aufgrund der Corona-Pandemie konnten einige geplante Seminare und Veranstaltungen nicht durchgeführt werden. Es wurden daher neue digitale Angebote entwickelt, damit die Betroffenen ihr Wissen über die Krankheit und die möglichen Therapien auch in dieser schwierigen Zeit vertiefen und ihre Gesundheitskompetenz stärken können. So wurde zum Beispiel ab März 2020 die Video-Serie «Explico» entwickelt, bei der monatlich über ein neues Thema berichtet wurde.

→ [bechterew.ch/events](https://bechterew.ch/events)



## Information

Rund 1% der Bevölkerung ist von Morbus Bechterew betroffen. Die Betroffenen leben mit Schmerzen und Einschränkungen. Auf ihrer Website → [bechterew.ch](https://bechterew.ch), in der Zeitschrift «vertical», in Erklärvideos und in den sozialen Medien klärt die SVMB über das Krankheitsbild auf und gibt Informationen und Tipps zum Umgang mit dem Bechterew. Zudem werden Kampagnen durchgeführt und aktive Medienarbeit betrieben, um unter anderem auf den Diagnose-Test hinzuweisen.

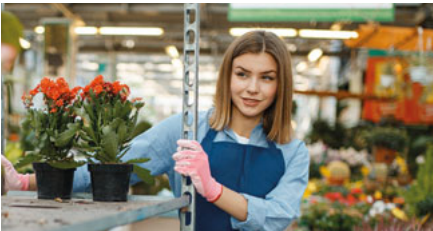
→ [bechterew.ch/vertical](https://bechterew.ch/vertical)



## Beratungen

Es ist eine wichtige Aufgabe der Bechterew-Vereinigung, Menschen mit Morbus Bechterew beratend zur Seite zu stehen. Die SVMB berät die Mitglieder in verschiedenen Themenbereichen und auf unterschiedlichen Kanälen. Sie kann dabei auf ein breites Netzwerk von Spezialisten zählen. Die Beratungsangebote sind in die Bereiche krankheitsbezogene Beratung, medizinische Beratung sowie Case Management und juristische Beratung aufgeteilt. Die Anfragen an das Beratungsteam haben 2020 infolge der Pandemie stark zugenommen.

→ [bechterew.ch/beratung](https://bechterew.ch/beratung)



## Medizinische Beratung

Die medizinische Beratung steht allen Mitgliedern zur Beantwortung konkreter medizinischer Fragen zur Verfügung. Per Telefon oder über ein Online-Formular können sie ihre Frage an die Geschäftsstelle senden. Diese leitet die Fragen an die beratenden Ärzte weiter. Die beratenden Ärzte sind ausgewiesene Spezialisten im Zusammenhang mit Morbus Bechterew. Es sind dies Dr. med. Pascale Exer, Dr. med. Marc Widmer, Prof. Dr. med. Jean Dudler und Prof. Dr. med. Adrian Ciurea.

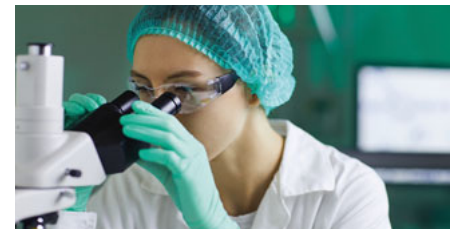
→ [bechterew.ch/beratung](https://bechterew.ch/beratung)



## Forschung

Die heutigen Therapiemöglichkeiten des Morbus Bechterew sind wesentlich der Forschung zu verdanken. Doch es bleibt noch viel zu tun. Deshalb unterstützt die SVMB Forschende, die sich mit verschiedenen Aspekten des Krankheitsbilds Morbus Bechterew beschäftigen, durch die Zusammenarbeit mit Swiss Clinical Quality Management (SCQM) sowie durch die Vergabe eines Forschungspreises für herausragende Forschungsarbeiten im Bereich Morbus Bechterew. Im Berichtsjahr wurden auch Forschungsprojekte im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie unterstützt.

→ [bechterew.ch/forschung](https://bechterew.ch/forschung)



# >Therapien

## Schwierige Bedingungen

Das Umfeld für die Therapiegruppen war 2020 äusserst schwierig. Aufgrund der Corona-Pandemie mussten die Therapiegruppen teilweise eingestellt werden. Die Lage ist weiterhin unsicher und es gibt bei einigen Gruppen weiterhin Einschränkungen oder Ausfälle. Insgesamt resultierte im letzten Jahr bei den Therapien ein Umsatz-Rückgang von 44% gegenüber dem Vorjahr.

## Digitale Alternativen und gedrucktes Heimprogramm

Dank der Plattform «Rheumafit.ch» konnte die SVMB im Frühling rasch auf die Schliessung der Gruppen reagieren und digitale Alternativen anbieten. Zudem wurden Bechterew-Bewegungskurse als Livestreams sowie Online-Kurse zur Überbrückung angeboten. Zusätzlich wurde ein Gymnastikalendar erstellt und allen Teilnehmenden der Therapiegruppen für das tägliche Heimprogramm per Post zugestellt.

## «BeFit» und «Rheumafit.ch»

Die Weiterentwicklung der Therapiegruppen im Rahmen des Projekts «BeFit» wurde weiter vorangetrieben und nahm wichtige Hürden. Mit dem Projekt werden die Therapiegruppen fit für die Zukunft gemacht. Es beinhaltet individuelles Training mit [www.rheumafit.ch](http://www.rheumafit.ch), die Gruppentherapie vor Ort, Coaching-Angebote und regelmässige Messungen zur Überprüfung des eigenen Fortschritts und zur Qualitätskontrolle. «BeFit» wurde von

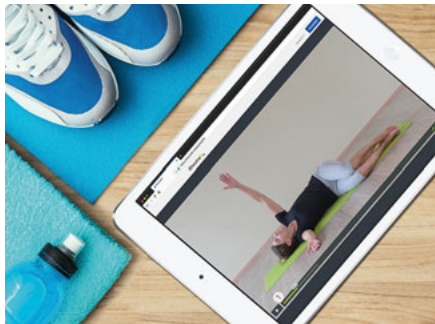
«Gesundheitsförderung Schweiz» als besonders innovatives Projekt ausgewählt und wird, zusammen mit der MLR-Stiftung, über die nächsten Jahre gefördert. Auch die Plattform «Rheumafit.ch» wurde 2020 weiterentwickelt. Sie wurde auf Italienisch, Englisch und Bulgarisch übersetzt und ein Bereich für Physiotherapeutinnen wurde aufgebaut und konnte in Betrieb genommen werden. Bis Ende Jahr nahm die Zahl der auf «Rheumafit.ch» registrierten Personen von 1400 auf 3050 deutlich



zu. Im Berichtsjahr wurden 89 257 Seitenaufrufe auf «Rheumafit.ch» registriert.

### Physiotherapeutinnen und Kontaktpersonen

Ein besonderer Dank gebührt den Physiotherapeutinnen und -therapeuten sowie den Kontaktpersonen der Therapiegruppen. Sie haben 2020 mit viel Flexibilität und Verantwortungsbewusstsein die Therapien so gut wie möglich aufrechterhalten, immer mit dem Schutz der Teilnehmenden



als erste Priorität. 2020 leiteten 108 (100) diplomierte und auf den Morbus Bechterew spezialisierte Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten die Gruppentherapien. Sie werden regelmässig zu den speziellen Anforderungen von Bechterew-Patienten weitergebildet. Die Kontaktpersonen, die das Bindeglied zwischen den Gruppen und der Geschäftsstelle sind, leisteten 2020 über 4000 freiwillige Arbeitsstunden. Aufgrund der Corona-Pandemie mussten die geplante Fortbildung für die Physiothe-



rapeuten und das Kontaktpersonentreffen mehrmals verschoben werden. Sie sollen nun im Jahr 2021 durchgeführt werden.

### 66 Gruppentherapien

Trotz erheblicher Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie konnten die Bechterew-Gruppentherapien in der ganzen Schweiz mehrheitlich aufrechterhalten werden, wenn auch mit einer vollständigen Schliessung von März bis Mai. In einigen Gruppen kam es jedoch auch danach zu Einschränkungen und Ausfällen. Es gibt 66 Therapiegruppen und 590 (635) Personen nehmen daran teil. Zwei neue Gruppen konnten eröffnet werden, eine in Sursee und eine in Montreux.

# > Beratungen

## Starke Zunahme der Beratungen

Es ist eine wichtige Aufgabe der Bechterew-Vereinigung, Menschen mit Morbus Bechterew beratend zur Seite zu stehen. Die SVMB berät die Mitglieder in verschiedenen Themenbereichen und auf unterschiedlichen Kanälen. Sie kann dabei auf ein breites Netzwerk von Spezialisten zählen. Die Beratungsangebote sind in die Bereiche krankheitsbezogene Beratung, medizinische Beratung sowie Case Management und juristische Beratung aufgeteilt.

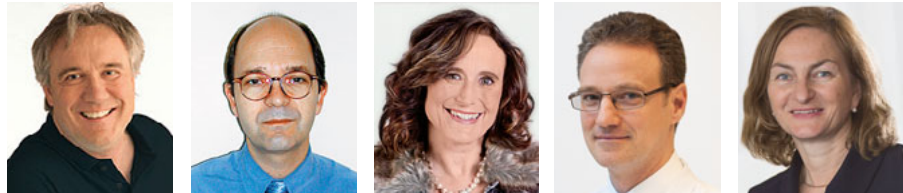
Die Anfragen an das Beratungsteam nahmen 2020 durch die Corona-Pandemie stark zu. Viele Betroffene waren verunsichert und hatten Fragen zum Umgang als Bechterew-Betroffene mit dem Coronavirus. Dabei ging es um die Zugehörigkeit zu den Risikogruppen, generelle Vorsichtsmassnahmen, die Einnahme der Medikamente, den Schutz am Arbeitsplatz, Arbeitspflicht und Homeoffice. Ebenso sind Fragen zu Arbeitsunfähigkeiten, Taggeld- und Krankenversicherun-

gen, Invalidenversicherungen und Pensionskassen bearbeitet worden. Ende des Jahres wurden dann öfters Fragen zu den möglichen Impfungen nachgefragt. Damit die vielen zusätzlichen Anfragen betreffend der Covid-19-Pandemie beantwortet werden konnten, wurde das Beratungsteam verstärkt. So konnten auch in diesen schwierigen Zeiten die Menschen mit Morbus Bechterew und ihre Angehörigen unterstützt werden.

Im Jahr 2020 wurden 1441 Beratungen durchgeführt.

### Krankheitsbezogene Beratung

Weiterhin wurde auch die krankheitsbezogene Beratung angeboten. Diese steht allen Betroffenen zur Verfügung. Die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle beantworten die Anfragen aufgrund ihres Fachwissens und ihrer Erfahrung oder leiten die Anfragen an die richtige Ansprechperson weiter. Besonders gefragt ist dieses Angebot bei Personen, die neu diagnostiziert wurden, oder bei deren Angehörigen. Die Vereinigung kann so in einer neuen Situation eine erste Orientierung bieten.



Von links nach rechts: Dr. med. Marc Widmer | Prof. Dr. med. Jean Dudler | Dr. med. Pascale Exer | Prof. Dr. med. Adrian Ciurea | Prof. Dr. Karin Niedermann



## Medizinische Beratung

Die medizinische Beratung steht allen Mitgliedern zur Beantwortung konkreter medizinischer Fragen zur Verfügung. Per Telefon oder über ein Formular auf der Website können sie ihre medizinische Frage formulieren und an die Geschäftsstelle senden. Diese leitet die Fragen an die beratenden Ärzte weiter. Zudem werden regelmässig telefonische Sprechstunden (ohne Anmeldung) durchgeführt.

Im Berichtsjahr wurden viele medizinische Fragen beantwortet, insbesondere auch im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie. Die beratenden Ärzte sind ausgewiesene Spezialisten auf dem Gebiet des Morbus Bechterew. Die beratenden Ärzte sind Dr. med. Pascale Exer (Basel), Dr. med. Marc Widmer (Wetzikon), Prof. Dr. med. Jean Dudler (Fribourg) und Prof. Dr. med. Adrian Ciurea (Zürich) sowie die Physiotherapeutin Prof. Dr. Karin Niedermann.



## Case Management und juristische Beratung

Viele Menschen mit Morbus Bechterew sind erwerbstätig und leisten mit ihrer Arbeit einen wertvollen Beitrag. Die Erkrankung kann aber auch zu Einschränkungen und Problemen am Arbeitsplatz führen. Die SVMB vermittelt in Fällen, bei denen Abklärungen bezüglich der Arbeitsfähigkeit und Massnahmen zum Arbeitsplatz erhalt nötig sind. Sie bringt Betroffene, Arbeitgeber und Versicherungen an einen Tisch. Dabei steht ein Netzwerk von Medizinern, Physiotherapeuten, Berufsberatern, Versicherungs-Experten, Case-Managern und Juristen zur Verfügung. Zusammen mit allen Beteiligten wird versucht, eine Win-Win-Situation zu schaffen. Zentrale Bedeutung hat die Beibehaltung der Erwerbstätigkeit.

# > Information

## Gute Informationen wichtiger denn je

Fundierte Informationen über den Morbus Bechterew sind eine wichtige Grundlage, um die Diagnoseverzögerung zu verkürzen und die Lebensqualität der Betroffenen zu verbessern. Deshalb ist die SVMB auf verschiedenen Kanälen aktiv.

Im Zuge der Corona-Pandemie hat das Informationsbedürfnis nochmals stark zugenommen. Viele Informationen mussten auf ihre Richtigkeit überprüft und in verständlicher Form zur Verfügung gestellt werden. Durch ihre breite Aufstellung konnte die SVMB aktiv bleiben und auch während der Zeit des Lockdowns für die Betroffenen da sein. So konnten auf der Website → [bechterew.ch](https://bechterew.ch), in der Zeitschrift «vertical» und in Erklärvideos wichtige Informationen rund um das Coronavirus geliefert werden. Dies stets in enger Abstimmung mit den beratenden Experten.

### Website «[bechterew.ch](https://bechterew.ch)»

Die jeweils neusten Informationen zur Corona-Pandemie, Interviews mit Betroffenen

sowie relevante Themen rund um das Krankheitsbild und die Therapien wurden auf der Website → [bechterew.ch](https://bechterew.ch) veröffentlicht. Die Website verzeichnete im Berichtsjahr 850 982 (604 994) Seitenaufrufe von 211 486 (149 456) unterschiedlichen Nutzerinnen und Nutzern. Dies entspricht einer erneuten Zunahme von rund 41% gegenüber dem Vorjahr.

Der Diagnosetest auf der Website wurde 2020 von 57 560 (31 081) Personen ausgefüllt. Bei 28 800 (17 377) wurde die Empfehlung zur weiteren Abklärung abgegeben.

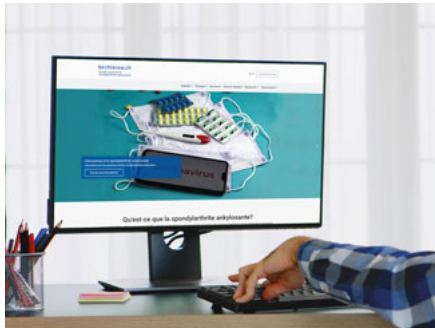
Ebenfalls stark zugenommen hat die Anzahl der registrierten Nutzer auf → [bechterew.ch](https://bechterew.ch). Auf der neu programmierten Website können Mitglieder der SVMB ein persönliches Nutzerkonto anlegen, mit dem sie Zugriff zu exklusiven Inhalten und Dienstleistungen erhalten. Nach kurzer Zeit haben sich bereits 1038 Mitglieder registriert.

### «vertical» und «move-it»

Neben der Erarbeitung und Aufbereitung der Informationen über die Corona-Pan-



demie konnten 2020 wieder vier aktuelle Ausgaben der Zeitschrift «vertical» herausgegeben werden. Die Schwerpunktthemen waren «Der Bechterew und das Immunsystem» (Februar), «Mein digitaler Bechterew» (Mai), «Kommt der Bechterew auch bei Tieren vor?» (August) und «Sprechen Sie Medizinisch?» (November). Die Zeitschriften werden jeweils in zwei verschiedenen Auflagen produziert (Deutsch und Französisch) von insgesamt 6500 Exemplaren. Registrierte Mitglieder haben unter →bechterew.ch



Zugang zu allen 86 bisher erschienenen «vertical»-Ausgaben sowie zu weiteren Artikeln und Informationen.

Die gedruckte Zeitschrift «move it!» über die neuesten Entwicklungen bei den Therapien wurde im Mai in den Sprachen Deutsch und Französisch produziert und allen Mitgliedern per Post zugestellt.

### «Explico»-Videoserie

Weiter an Bedeutung gewonnen haben, neben der Berichterstattung auf der Web-

site und in den gedruckten Formaten, insbesondere auch die Verbreitung von Videos. Während dem Lockdown im März 2020 wurde die Videoserie «Explico» lanciert, welche wissenschaftliche Themen rund um den Bechterew in einer verständlichen Sprache erklärt und in einer zeitgemässen Form produziert wird. Damit konnten auch Alternativen für Seminare und Schulungen, welche aufgrund der Pandemie abgesagt werden mussten, angeboten werden und die Gesundheitskompetenz der Betroffenen weiterhin gestärkt werden. Bis zum Jahresende konnten 10 Videos realisiert werden. Sie wurden jeweils auf der Kampagnenseite →ruecken-schmerz.ch, in den sozialen Medien und auf «Youtube» verbreitet. Weiter konnte auch ein Referat von Prof. Dr. med. Adrian Ciurea zum Thema «Bechterew und Covid-19» aufgezeichnet werden. Es erhielt in den sozialen Medien ein grosses Echo.



# > Information

## Newsletter

Eine wichtige Rolle spielte 2020 der E-Mail Newsletter zu verschiedenen Themen. Er wurde insbesondere für die Verbreitung der «Explico»-Videos, die Mitgliederumfrage und für aktuelle Informationen zur Corona-Pandemie genutzt. Insgesamt wurden 22 (6) Newsletter an rund 53 530 (16 330) Empfänger versandt (Deutsch und Französisch). Besonders erfreulich ist die hohe Öffnungsrate von fast 49%. Fast jeder zweite Newsletter wurde also gelesen.

## Soziale Medien

Die Videos wurden auf Facebook und Youtube während rund 4782 (3000) Stunden angeschaut. Der Youtube-Kanal wurde 128 596-mal (64 000) aufgerufen und von 1520 Personen abonniert. Bis Ende Jahr haben 3119 (2900) Personen den Kanal auf Facebook abonniert. In regelmässigen Posts wurden Geschichten über Betroffene,

die neuen Ausgaben von «vertical», Interviews mit Betroffenen, aktuelle Forschungsergebnisse oder neue Erklärvideos publiziert. In der geschlossenen Diskussionsgruppe fand ein reger Austausch statt. Zudem wurde der Kanal auf Instagram weiter mit ansprechenden Bildern und hilfreichen Posts bewirtschaftet. Dies in der Überzeugung, dass Instagram bei den jüngeren Betroffenen immer wichtiger wird. Auch der Blog «blog@bechterew» wurde weitergeführt.

## Medienarbeit und Inserate

Die Medienarbeit hatte 2020 aufgrund der Corona-Pandemie weniger Gewicht. Einerseits standen weniger Anlässe als «Aufhänger» für Medienberichte zur Verfügung, andererseits war es durch die starke thematische Einengung vieler Medien noch schwieriger, Geschichten zu platzieren. Es wird sich weisen, ob in Zukunft wieder vermehrt andere Themen Platz in den Zeitungsspalten finden werden.

Dennoch konnten 11 (15) Medienberichte in Publikumsmedien veröffentlicht werden. Verschiedene Tages- und Wochenzeitungen druckten insgesamt 65 (76) Mal SVMB-Gratisanzeigen mit Hinweis auf den Diagnosetest ab.



# > Veranstaltungen

## Schwere Zeiten für persönlichen Austausch

Normalerweise bietet die SVMB jedes Jahr eine Vielzahl verschiedener Veranstaltungen in der ganzen Schweiz an. Dies mit dem Ziel, dass sich Betroffene und Angehörige austauschen und damit auch ihre Gesundheitskompetenz stärken können. Doch aufgrund der Corona-Pandemie und der damit einhergehenden Beschränkungen von Versammlungen mussten im letzten Jahr viele Veranstaltungen verschoben und oft auch abgesagt werden. Auch das für



Prof. Dr. Christine Kaufmann wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

den Mai geplante Bechterew-Treffen in Genf musste abgesagt werden.

### Wechsel im SVMB-Präsidium

Stattdessen wurde die Mitgliederversammlung am 17. Oktober an der Universität Zürich-Irchel mit 65 Personen unter Einhaltung der Schutzmassnahmen durchgeführt. Das diesjährige Bechterew-Treffen beschränkte sich auf die formellen Geschäfte der Mitgliederversammlung und ein hochaktuelles Referat zum Thema «Bechterew und Covid-19» von Prof. Dr. med. Adrian Ciurea, welches als Video verfügbar ist.

Die Anwesenden gedachten neben den verstorbenen Mitgliedern auch dem Gründer und Ehrenpräsidenten der SVMB Dr. Heinz Baumberger, der im September im 89. Altersjahr verstorben ist.

Bei den ordentlichen Geschäften fand ein Wechsel im Präsidium und eine Neuwahl in den Vorstand statt. Prof. Dr. iur. Christine Kaufmann trat nach 14 Jahren

als Präsidentin zurück. Für ihr grosses Engagement wurde sie gewürdigt und zum Ehrenmitglied ernannt. Als Nachfolgerin wurde Prof. Dr. phil. Karin Werner gewählt. Karin Werner ist Autorin des Buchs «Leben mit Morbus Bechterew» und seit 2009 im SVMB-Vorstand. Zudem wurde Fabienne Hirt als neues Vorstandsmitglied gewählt. Der neu zusammengesetzte Vorstand ist auf Seite 35 zu finden.

### Wochenende für Neumitglieder

Im September konnte das Informations- und Kennenlern-Wochenende für Neumitglieder durchgeführt werden. Der zweitägige Anlass fand wie in den Vorjahren in den Kliniken Valens statt. Die Rheumatologin Dr. med. Gabriele Eglseer, der Psychiater Dr. med. René Kasé und der Physiotherapeut Urs Gamper führten Betroffene und ihre Angehörigen in das Krankheitsbild und die Behandlungsmöglichkeiten ein. Beatrice Topalidis-Walker, Leiterin «Beratung und Bildung» bei der

# > Mitgliederumfrage

SVMB, stellte die Vereinigung vor. Zudem bestand Gelegenheit, um Fragen zu stellen, Bechterew-Übungen kennenzulernen und sich auszutauschen.

## Reisen

Alles war organisiert und 80 Personen waren bereit für die Reise nach Mallorca im März. Inert weniger Tage hat sich die Lage dramatisch verschlechtert, sodass eine kurzfristige Absage notwendig war. Den Teilnehmenden wurden die Reisekosten vollumfänglich zurückerstattet. Die nächste Reise ist geplant im April 2022. Auch das geplante Wochenende vom November im Schwarzwald musste kurzfristig abgesagt werden und ist nun auf den November 2021 geplant.

## Selbsthilfe

Die 66 regionalen Selbsthilfegruppen mit insgesamt 590 Teilnehmenden trafen sich, soweit noch möglich, zu gemeinsamen Aktivitäten. Zusätzlich zu diesen Treffen der

regionalen Gruppen wurden 13 gesamtschweizerische Veranstaltungen organisiert. Stattfinden konnten drei Veranstaltungen in der Westschweiz: eine Schneeschuhwanderung, ein Ausflug zum unterirdischen See von St-Léonard VS und eine Einführung in die Feldenkrais-Methode.

## Mitgliederumfrage 2020

Im Jahr 2020 wurde erneut eine grosse Umfrage durchgeführt. 1563 Personen haben daran teilgenommen und 85 Fragen beantwortet. Herzlichen Dank für die grossartige Beteiligung. Die Resultate geben Aufschluss über die persönliche Situation von Bechterew-Betroffenen. Wie bestreiten sie ihren Alltag, welches sind die Herausforderungen und welche Tipps haben sie für andere Betroffene? Da diese Umfragen in regelmässigen Abständen durchgeführt werden, kann damit auch nachverfolgt werden, in welchen Bereichen sich die Situation der Betroffenen über die Jahre verändert. Zusätzlich werden

auch die Bedürfnisse und die Zufriedenheit der Mitglieder in Bezug auf die Aktivitäten und die Ausrichtung des Vereins nachgefragt. Diese Resultate zeigen, ob die Bedürfnisse der Mitglieder berücksichtigt sind und ob die Aktivitäten des Vereins wirksam sind. Sie bilden somit eine gute Grundlage für die künftige Strategie des Vereins.

Die ersten Auswertungen zu den Vereinsaktivitäten ergeben ein erfreuliches Resultat. 83% der antwortenden Mitglieder fühlen sich sehr gut oder gut informiert. Bei den Teilnehmenden der Therapien liegt dieser Wert sogar bei 89%.

97% der antwortenden Mitglieder aus der Deutschschweiz bewerten die Dienstleistungen der SVMB mit sehr gut oder gut. Bei den antwortenden Mitgliedern aus der Westschweiz liegt dieser Wert bei 89%.

Es werden nun weitere Antworten ausgewertet und es ist geplant, die Resultate dieses Jahr zu publizieren und allen Mitgliedern zur Verfügung zu stellen.

# > Jubiläen

## Herzliche Gratulation

Einige Kontaktpersonen und Physiotherapeuten durften 2020 ein Jubiläum bei der SVMB feiern, aber auch die eine oder andere Therapiegruppe hat ein stolzes Alter erreicht. Für den grossen Einsatz sei an dieser Stelle allen herzlich gedankt!

	Kontaktpersonen	Physiotherapeuten	Therapiegruppen
5 Jahre	Santo Di Paola, St. Gallen	Dominique Helfenstein, Nottwil Baptiste Béguin, La-Chaux-de-Fonds Jürg Kafader, Sarnen Lea Probst, Sarnen	
10 Jahre	Bernard Wenger, Genf	Jana Schardin, Jung-Bechtis Buchs Simone Sterchi, Burgdorf Simon Pidancet, Confignon Daniele Castiglia, Sopraceneri Biondina Dika, Sopraceneri	Confignon, Oberentfelden
15 Jahre	Roselyne Buchwalder, Porrentruy	Klara Schäfer, Aarau Gabriela Bonderer, Chur Alain Lenglet, Porrentruy	
20 Jahre		Regula Fuchs, Langnau i.E. Monika Ammann-Wipf, Kloten	
25 Jahre	Jakob Brändli, Langnau i.E.	Heike Schwendener-Breitschmid, Glarus	
30 Jahre		Katrin Guha, Zürich-Balgrist	Aandeer, Stans
40 Jahre			Aarau, Fribourg, Schinznach-Bad, Thun

# > Forschung

## Forschungsprojekte zu Bechterew und Corona im Fokus

Der Weg von einem Forschungsergebnis bis zu einer konkreten Verbesserung für einen Menschen mit Morbus Bechterew ist bisweilen lang. Und es ist wichtig, dass noch weiter geforscht wird, um die Lebensqualität von Bechterew-Betroffenen weiter verbessern zu können. Deshalb unterstützt die SVMB Forschungsprojekte im Bereich Morbus Bechterew durch die Vermittlung zwischen Patienten und Forschern und die Vergabe eines Forschungspreises. Alle zwei Jahre vergibt die Schweizerische Bechterew-Stiftung einen Forschungspreis für eine herausragende Arbeit im Bereich des Morbus Bechterew. Der nächste Forschungspreis wird 2021 verliehen.

Die SVMB arbeitet eng mit Swiss Clinical Quality Management (SCQM) zusammen. Die Stiftung SCQM führt die Schweizerische Datenbank für Morbus Bechterew und weitere rheumatische Erkrankungen. Ende 2020 waren 5197 (4900) Personen mit Morbus Bechterew im Register eingetragen.

Das Ziel von SCQM ist es, die medizinische Behandlung der Betroffenen zu optimieren. Dazu trägt einerseits der behandelnde Arzt und andererseits die betroffene Person Daten ins SCQM-Register ein. Die Daten werden ausgewertet und die Ergebnisse dem behandelnden Rheumatologen und der Person mit Morbus Bechterew mitgeteilt. So kann der Krankheitsverlauf beobachtet und die Behandlung jedes einzelnen, aber auch der ganzen Kohorte, verbessert werden.

2020 spielten zudem verschiedene Forschungsprojekte zur Corona-Pandemie im Zusammenhang mit dem Morbus Bechterew eine grosse Rolle. Die SVMB führte dazu eine Umfrage durch. Die Resultate wurden von Prof. Dr. med. Adrian Ciurea am Schweizerischen Bechterew-Treffen präsentiert. Zudem wurden weitere Projekte durch Hinweise in den eigenen und sozialen Medien unterstützt.

Ebenfalls eine enge Zusammenarbeit wird mit dem Institut für Physiotherapie

der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) gepflegt. Prof. Dr. Karin Niedermann, Leiterin des Studiengangs «Master of Science in Physiotherapie», berät die SVMB in Fragen rund um die Bechterew-spezifische Physiotherapie und begleitet die Gruppentherapien wissenschaftlich.





# > Partnerschaften

## Zusammenarbeit wichtiger denn je

Vernetzung wird in der heutigen Welt und insbesondere im Gesundheitswesen immer wichtiger. Dies zeigte sich 2020 besonders deutlich. Deshalb ist die Partnerschaft mit anderen Patientenorganisationen zentral. Die SVMB ist Mitglied der Rheumaliga Schweiz. In dieser Dachorganisation sind sechs Patientenorganisationen und 19 kantonale und regionale Rheumaligen zusammengeschlossen, um gemeinsame Projekte zu realisieren. Die SVMB ist in den Vorständen folgender Rheumaligen vertreten:

Rheumaliga beider Basel: Theo Hostettler  
Rheumaliga Luzern: Nicole Bieri  
Rheumaliga Schaffhausen: Peter Niggli  
Rheumaliga SG, GR und FL: René Riedi  
Rheumaliga Thurgau: Elisabeth Steiner  
Lega Ticinese contro il reumatismo: Sandro de Bernardis  
Rheumaliga Schweiz: René Bräm

Auf internationaler Ebene arbeitet die SVMB mit den Bechterew-Vereinigungen anderer Länder zusammen. Im Oktober fand das Dreiländertreffen der Deutschen,

Österreichischen, und Schweizerischen Vereinigung Morbus Bechterew in Schweinfurt (Deutschland) statt. Ziel des Arbeitstreffens ist es, gemeinsame Projekte zu diskutieren, Synergien zu nützen und Erfahrungen auszutauschen. In diesem Jahr stand der Umgang mit der Corona-Pandemie und deren Herausforderungen für die Bechterew-Vereinigungen im Vordergrund.

Die SVMB ist Mitglied der internationalen Bechterew-Vereinigung ASIF (Axial Spondyloarthritis International Federation), die 47 Mitgliedsorganisationen aus 41 Ländern weltweit zählt. Ihr wichtigstes Anliegen ist es, die Bevölkerung auf den Morbus Bechterew aufmerksam zu machen, Forschungsprojekte zu unterstützen und einen Erfahrungsaustausch zwischen den Ländern zu ermöglichen.



**Rheumaliga Schweiz**  
**Ligue suisse contre le rhumatisme**  
**Lega svizzera contro il reumatismo**



# > Finanzen

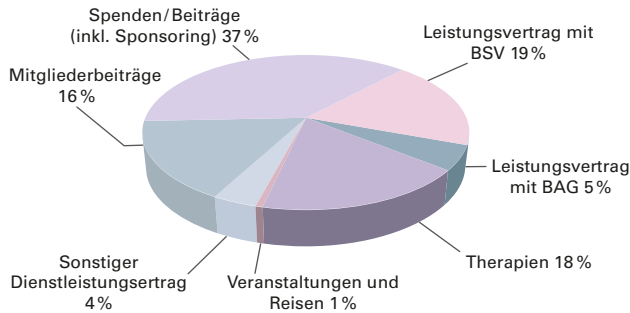
## Schwieriges Jahr mit letztendlich ansprechendem Resultat

Die schwierige Ausgangslage im Frühjahr musste mit verschiedenen Massnahmen angegangen werden. Einerseits wurden rigoros Kosten eingespart. Andererseits wurden kurzfristig Ressourcen bei den Projekten und Beratungen ausgebaut. Dadurch wurde es möglich, aussergewöhnlich hohe Anfragen bei den Beratungen abzudecken und die Mitglieder in dieser schwierigen Zeit zu unterstützen. Zudem wurden durch die um-

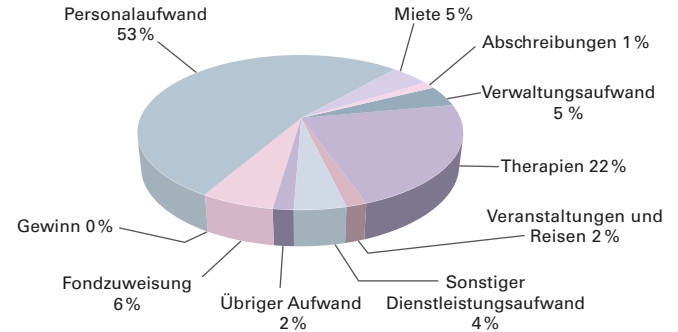
gesetzten Projekte insbesondere im digitalen Bereich zusätzliche Einnahmen generiert. Sowohl Stiftungen und Organisationen wie auch zahlreiche Spenderinnen und Spender schenkten uns ihr Vertrauen und unterstützen das Engagement der SVMB. Einem Gesamtertrag von CHF 1 568 410.59 stehen Aufwendungen von CHF 1 567 833.08 gegenüber. Somit resultiert ein Gewinn von CHF 577.51, der zum freien Vereinskapi-

gebucht wird. Die vorliegende Jahresrechnung beruht, wie bereits in den Vorjahren, auf Rechnungslegungsgrundsätzen, wie sie in den Swiss-GAAP-FER21 für Nonprofit-Organisationen empfohlen werden. Diese Buchführungsmethode bringt Transparenz durch eine detaillierte Darstellung der Finanzsituation. Erklärungen zu den einzelnen Konten finden sich im Anhang zur Jahresrechnung ab Seite 24.

### Ertrag



### Aufwand



# > 43. Jahresrechnung 2020

## Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

An die Mitgliederversammlung der Schweizerischen Vereinigung Morbus Bechterew, Zürich

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Schweizerischen Vereinigung Morbus Bechterew für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahres-

rechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Zürich, 29. Januar 2021  
BDO AG

Manuel Lüthi  
Leitender Revisor  
Zugelassener  
Revisionsexperte

i.V. Niklaus Stamm  
Zugelassener  
Revisor

# > 43. Jahresrechnung 2020

## Betriebsrechnung und Budget im Vergleich

Ertrag	(Anhang)	Rechnung 20	Budget 20	Vorjahr
<b>Mittelbeschaffung</b>		<b>838 499.88</b>	<b>680 000</b>	<b>601 136.67</b>
Mitgliederbeiträge	(a)	251 721.76	220 000	235 917.10
Einzelspenden/Beiträge	(b)	493 132.48	450 000	344 239.57
Anteil Schweiz. Rheumaspende		11 782.00	10 000	15 980.00
Legate		81 863.64	0	5 000.00
<b>Beiträge öffentliche Hand</b>	<b>(c)</b>	<b>375 180.00</b>	<b>370 000</b>	<b>379 914.00</b>
Invalidenversicherungsgesetz		296 064.00	290 000	290 009.00
Rheumagesetz		79 116.00	80 000	89 905.00
<b>Dienstleistungsertrag</b>		<b>347 644.18</b>	<b>690 000</b>	<b>662 991.87</b>
Therapien		279 692.60	500 000	500 697.50
Zeitschrift	(d)	18 138.20	20 000	19 531.00
Verlag		7 222.43	10 000	3 468.22
Veranstaltungen/Integrationsmassnahmen	(e)	9 447.30	90 000	97 404.40
Übriger Dienstleistungsertrag		33 143.65	70 000	41 890.75
<b>Total Ertrag</b>		<b>1 561 324.06</b>	<b>1 740 000</b>	<b>1 644 042.54</b>

Aufwand	(Anhang)	Rechnung 20	Budget 20	Vorjahr
<b>Dienstleistungsaufwand</b>		<b>-213 099.07</b>	<b>-530 000</b>	<b>-350 147.64</b>
Therapien		-118 729.50	-285 000	-166 110.88
Zeitschrift/Website/Soziale Medien		-63 199.77	-100 000	-63 690.36
Verlag		-4 499.60	-15 000	-3 017.00
Veranstaltungen/Integrationsmassnahmen	(e)	-26 670.20	-130 000	-117 329.40
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>(f)</b>	<b>-1 068 801.50</b>	<b>-1 360 500</b>	<b>-1 171 712.62</b>
Geschäftsstelle		-833 615.40	-750 000	-670 697.94
Therapien		-233 986.10	-570 000	-461 698.08
Dritte		-1 200.00	-40 500	-39 316.60
<b>Sonstiger Aufwand</b>		<b>-184 187.54</b>	<b>-238 000</b>	<b>-161 520.45</b>
Raumaufwand		-74 853.55	-80 000	-72 040.40
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz		-15 505.91	-20 000	-8 139.15
Verwaltungsaufwand		-59 670.10	-68 000	-49 864.10
Öffentlichkeitsarbeit		-6 338.20	-15 000	-2 142.90
Vereinsarbeit	(g)	-12 819.78	-25 000	-9 650.75
Abschreibungen	(h)	-15 000.00	-30 000	-19 683.15
<b>Betriebsergebnis</b>		<b>95 235.95</b>	<b>-388 500</b>	<b>-39 338.17</b>
Finanzergebnis	(i)	-29.89	5 000	41 712.49
<b>Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals</b>		<b>95 206.06</b>	<b>-383 500</b>	<b>2 374.32</b>
Veränderung des Fondskapitals; Zuweisung (-), Entnahme (+)	(j)	-74 628.55	0.00	0.00
<b>Jahresergebnis (vor Zuweis./Verwend. an Organisationskapital)</b>		<b>20 577.51</b>	<b>-383 500</b>	<b>2 374.32</b>
Veränderung des Organisationskapital; Zuweisung (-), Entnahme (+)	(j)	-20 000.00	385 000	0.00
<b>Jahresergebnis</b>	<b>(k)</b>	<b>577.51</b>	<b>1 500</b>	<b>2 374.32</b>

# > Bilanz und Kapital

## Bilanz per 31. Dezember 2020

Aktiven	(Anhang)	31.12.20	31.12.19
<b>Umlaufvermögen</b>			
Flüssige Mittel	(l)	1 316 900.89	1 442 128.57
Forderungen aus Leistung an Dritte	(m)	152 104.15	201 739.45
Aktive Rechnungsabgrenzungen		149 941.82	28 188.10
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>1 618 946.86</b>	<b>1 672 056.12</b>
<b>Anlagevermögen</b>			
Finanzanlagen	(n)	158 325.00	161 365.00
Sachanlagen	(o)	14 871.93	29 871.93
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>173 196.93</b>	<b>191 236.93</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>1 792 143.79</b>	<b>1 863 293.05</b>

Passiven	31.12.20	31.12.19
<b>Fremdkapital</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	18 122.48	46 376.40
Passive Rechnungsabgrenzungen	394 733.95	531 860.35
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>412 856.43</b>	<b>578 236.75</b>
<b>Fondskapital (zweckgebundene Fonds)</b>		
BeFit	74 628.55	0.00
<b>Organisationskapital</b>		
Erarbeitetes gebundenes Kapital	1 253 869.65	1 234 844.65
Freies Kapital	50 211.65	47 837.33
Jahresergebnis	577.51	2 374.32
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>1 304 658.81</b>	<b>1 285 056.30</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>1 792 143.79</b>	<b>1 863 293.05</b>

## Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2020

	Anfangsbestand	Zuweisung	Verwendung	Endbestand
<b>Fondskapital</b>				
BeFit*	0.00	242 575.50	- 167 946.95	74 628.55
<b>Total Fondskapital</b>	<b>0.00</b>	<b>242 575.50</b>	<b>- 167 946.95</b>	<b>74 628.55</b>
<b>Organisationskapital</b>				
<b>Erarbeitetes gebundenes Kapital</b>				
Tschabold**	3 844.65		- 975.00	2 869.65
Aufgaben ausserhalb Leistungsvertrag	1 011 000.00			1 011 000.00
Integrationsmassnahmen	60 000.00			60 000.00
Informationen	80 000.00			80 000.00
Organisationsentwicklung	80 000.00			80 000.00
Heinz Baumberger***	0.00	20 000.00		20 000.00
<b>Total erarbeitetes gebundenes Kapital</b>	<b>1 234 844.65</b>	<b>20 000.00</b>	<b>- 975.00</b>	<b>1 253 869.65</b>
<b>Freies Kapital</b>				
Jahresergebnis		577.51		
<b>Total freies Kapital</b>	<b>+ 50 211.65</b>	<b>+ 577.51</b>		<b>= 50 789.16</b>
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>1 285 056.30</b>	<b>+ 20 577.51</b>	<b>- 975.00</b>	<b>= 1 304 658.81</b>

\*Das Projekt BeFit (Fitness für Bechterew-Betroffene) wird gefördert vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2023.

\*\*Dank des gebundenen Kapitals «Tschabold» konnte 18 (19) bedürftigen Mitgliedern der Beitrag erlassen werden.

\*\*\*Die eingegangenen Trauerspenden wurden dem gebundenen Kapital «Heinz Baumberger» für bedürftige Mitglieder zugewiesen.

Die Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2019 kann unter → [bechterew.ch/der-verein](http://bechterew.ch/der-verein) abgerufen werden oder bei der Geschäftsstelle verlangt werden.

# > Anhang zur Jahresrechnung 2020

## 1. Allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung der Schweizerischen Vereinigung Morbus Bechterew erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER), entspricht dem Gesetz und den Statuten sowie den Vorschriften der ZEWO (Zentralstelle für Wohlfahrtsunternehmen). Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz und Ertragslage (true and fair view). Bewertungsgrundsätze: Die Bewertung der Aktiven (ausser den nachfolgend separat erwähnten Positionen) erfolgt zu Nominalwerten bzw. Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen / Abschreibungen. Die Wertschriften und Finanzanlagen sind zu Kurswerten per Bilanzstichtag bewertet. Bei den Sachanlagen werden Anschaffungen bis CHF 2000.00 pro Stück direkt der Erfolgsrechnung belastet. Anschaffungen bis CHF 5000.00 pro Stück werden direkt abgeschrieben.

## 2. Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Jahresrechnung

### a) Mitgliederbeiträge

Im Berichtsjahr sind 295 (Vorjahr 279) neue Mitglieder eingetreten. Per 31.12.2020 hat die SVMB 4298 (4249) Mitglieder. Der Jahresbeitrag beträgt CHF 50.00.

### b) Einzelspenden/Beiträge

Im Geschäftsjahr 2020 durfte die SVMB Spenden im Betrag von CHF 296 010.50 (CHF 114 858.80) entgegennehmen. Davon sind CHF 242 575.50 zweckbestimmt für das Projekt Be-Fit. Die Sponsoringbeiträge von CHF 166 940.00 (CHF 222 585.00) sind im Konto Einzelspenden / Beiträge enthalten. Dieser Betrag entspricht 10% (13%) des Ertrages. Die SVMB hat sich für die Zusammenarbeit mit Firmen Richtlinien auferlegt und hält sich zudem an die Vorgaben der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Patienteninteressen (SAPI).

### c) Beiträge öffentliche Hand

Bei Erfüllung der Bedingungen des Leistungsvertrags mit dem Bundesamt für Sozialversicherung (BSV) erhält die SVMB von den IV-Geldern einen Beitrag. Dieser betrug CHF 296 064.00 (CHF 290 009.00). Das entspricht 19% (17%) des Ertrages. Der Beitrag über das eidgenössische Rheumagesetz für Aktivitäten im Präventionsbereich betrug CHF 79 116.00 (CHF 89 905.00).

### d) Zeitschrift

Die Erträge für die Zeitschrift setzen sich wie folgt zusammen: Abonnenten-Einnahmen: CHF 6109.20

(CHF 5598.00), Inserate-Einnahmen: CHF 12 029.00 (CHF 13 933.00).

### e) Veranstaltungen/Integrationsmassnahmen

Zahlreiche Veranstaltungen waren gut gebucht und mussten kurzfristig verschoben oder abgesagt werden. Die Beratungen und Integrationsmassnahmen sind für Mitglieder und Angehörige kostenlos. Einem Aufwand von CHF 26 670.20 (CHF 117 329.40) steht ein Ertrag von CHF 9447.30 (CHF 97 404.40) gegenüber.

### f) Personalaufwand

Die SVMB beschäftigt per Ende Jahr 19 (17) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit 1065 (850) Stellenprozenten. Es sind 108 (100) therapieleitende Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten für die SVMB tätig. Da nur eine Person mit der Geschäftsführung betraut ist, wird in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 auf die Offenlegung deren Vergütung verzichtet.

### g) Vereinsarbeit / Entschädigungen an Mitglieder der leitenden Organe

Das leitende Organ der SVMB ist der Vorstand. Es werden weder Sitzungsgelder noch Vorstandshonorare ausbezahlt. Alle Vorstandsmitglieder arbei-



ten ehrenamtlich; zusammen arbeiteten sie im Jahr 2020 rund 400 (600) Stunden unentgeltlich.

#### h) Abschreibungen

Im vergangenen Jahr wurden plangemässe Abschreibungen von CHF 15 000.00 (CHF 19 683.15) getätigt.

#### i) Finanzergebnis

Per 31.12.2020 wurde ein Netto-Finanzverlust von CHF 29.89 (Netto-Finanzgewinn CHF 41 712.49) gebucht. Einem Finanzaufwand von CHF 7116.42 (CHF 10 660.06) steht ein Finanzertrag von CHF 7086.53 (CHF 52 372.55) gegenüber. Weitere Informationen sind unter n) zu finden.

#### j) Fonds

Anstelle der budgetierten Fondsentnahme von netto CHF 385 000.00 wurden Zuweisungen von netto CHF 94 628.55 (CHF 74 628.55 BeFit, CHF 20 000 Heinz Baumberger) in zweckgebundene Fonds gebucht. Die Beitragserlasse für 18 (19) bedürftige Mitglieder wurden direkt über den Tschabold-Fonds gebucht. Der Vorgang ist in der Rechnung über die Veränderung des Kapitals ersichtlich.

#### k) Jahresergebnis

Das Jahresergebnis von CHF 577.51 (CHF 2374.32) wird dem freien Vereinskaptal zugewiesen.

#### l) Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel weisen per 31.12.2020 folgende Bestände auf:

	31.12.2020	31.12.2019
Kasse	968.70	680.20
PC-Konto	180 819.07	236 746.84
Bank-Konten	1 127 770.09	1 197 352.50
WIR-Bank	7 343.03	7 349.03

#### m) Forderungen aus Leistungen an Dritte

Forderungen werden zum Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen eingesetzt. Unsichere Forderungen werden einzeln wertberichtigt. Auf dem Bestand nach Einzel-Wertberichtigungen wird eine pauschale Wertberichtigung von 5% berücksichtigt.

#### n) Finanzanlagen

Die Wertschriftengeschäfte werden nach den Bestimmungen des Anlagereglements der SVMB getätigt. Die Anlagen sollen bei grösstmöglicher Sicherheit eine marktgerechte Performance erzielen. Der Aktienanteil für Gesellschaften mit Sitz in der Schweiz darf höchstens 30% betragen, bei ausländischen Gesellschaften maximal 25%. Der Aktienanteil (nur Schweiz) per 31.12.2020 beträgt 8.8% (8.7%) der Aktiven (CHF 158 325.00 von CHF 1 792 143.79).

#### o) Sachanlagen

Die IT-Investitionen aus dem Jahr 2019 werden mit CHF 15 000 pro Jahr abgeschrieben. Die Sachanlagen weisen per 31.12.2020 einen Gesamtwert von CHF 14 871.93 (CHF 29 871.93) auf.

### 3. Administrativ-/ Mittelbeschaffungsaufwand

Gemäss den Erfahrungen aus den Vorjahren liegt der administrative Aufwand bei ca. 15% des Personalaufwandes der Geschäftsstelle, dem Total des Verwaltungsaufwandes und ca. 15% des restlichen, sonstigen Aufwandes. Der nach der ZEWOMethode berechnete administrative Aufwand beträgt demnach CHF 203 390.03 und setzt sich zusammen aus dem Total des Verwaltungsaufwandes von CHF 59 670.10 und 15% des restlichen, sonstigen Aufwandes von CHF 124 517.44 sowie 15% des Personalaufwandes der Geschäftsstelle von CHF 833 615.40. Der Aufwand für die Mittelbeschaffung (inklusive Personalaufwand) ist im administrativen Aufwand enthalten und beträgt CHF 1270.00. Dies entspricht 2% der Einnahmen aus Spenden.

### 4. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine bilanzierungs- oder offenlegungspflichtigen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten. Die Jahresrechnung wird am 15. Mai 2021 durch die Mitgliederversammlung genehmigt.

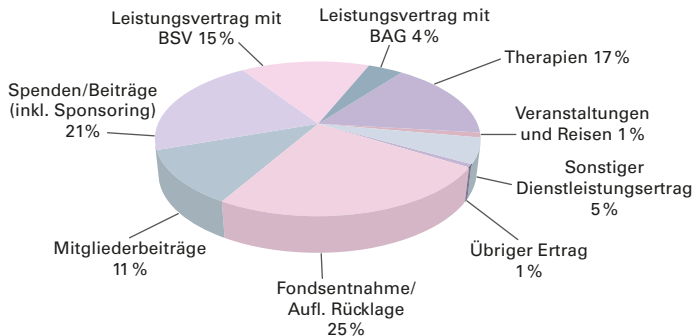
# > Budget 2021

Nach letztjähriger Erfahrung sind insbesondere die zu erwartenden Erträge bei den Therapien nur schwer zu beziffern. Nach dem Ertrags-Rückgang von 44% im letzten Jahr gehen wir davon aus, dass wir auch in diesem Jahr das Niveau der Vorjahre nicht erreichen können, und kalkulieren einen Rückgang gegenüber 2019 von CHF 180 000. Budgetiert werden daher nur CHF 320 000. Die Beratungsanfragen haben stark zugenommen und es ist uns ein Anliegen, die Mitglieder in

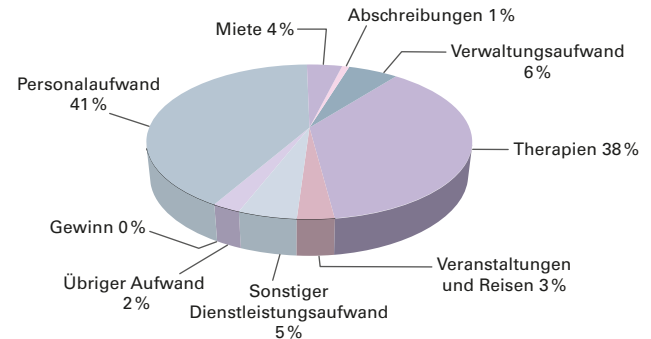
diesem Bereich weiterhin zu unterstützen. Diese Dienstleistung bieten wir für Mitglieder kostenlos an. Das Projekt «BeFit» generiert einerseits höhere Spendeneinnahmen, andererseits jedoch höhere Personalkosten. Insgesamt ist das Projekt aber kostenneutral. Bei der Mittelbeschaffung wurde mit CHF 630 000 ein hoher Betrag budgetiert. Dies in der Hoffnung, dass die Mitgliederbeiträge auch im Jahr 2021 mindestens im Bereich des Vorjahres sein werden. Zudem hoffen wir, dass

auch Spenderinnen und Spender für die ausserordentlichen Projekte gefunden werden können. Der Leistungsvertrag mit dem Bundesamt für Sozialversicherungen für das Jahr 2021 liegt vor und kann mit CHF 295 000 budgetiert werden. Um das Budget dennoch ausgeglichen zu gestalten, wird eine Fonds-Entnahme von netto CHF 400 000 gebucht, wobei zusätzlich noch CHF 80 000 aus dem «BeFit»-Fonds entnommen werden. Dadurch resultiert ein budgetierter Gewinn von CHF 500.

## Ertrag



## Aufwand



<b>Ertrag</b>	
<b>Mittelbeschaffung</b>	<b>630 000</b>
Mitgliederbeiträge	220 000
Einzelspenden/Beiträge	400 000
Anteil Schweiz. Rheumaspende	10 000
<b>Beiträge öffentliche Hand</b>	<b>375 000</b>
Invalidenversicherungsgesetz	295 000
Rheumagesetz	80 000
<b>Dienstleistungsertrag</b>	<b>440 000</b>
Therapien	320 000
Zeitschrift	20 000
Verlag	10 000
Veranstaltungen	20 000
Übriger Dienstleistungsertrag	70 000
<b>Total Ertrag</b>	<b>1 445 000</b>

<b>Aufwand</b>	
<b>Dienstleistungsaufwand</b>	<b>- 430 000</b>
Therapien	-275 000
Zeitschrift, eigene Medien	- 75 000
Verlag	-20 000
Veranstaltungen/ Integrationsmassnahmen	-60 000
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-1 250 500</b>
Geschäftsstelle	-795 000
Therapien	-450 000
Dritte/Honorare	- 5 500
<b>Sonstiger Aufwand</b>	<b>- 249 000</b>
Raumaufwand	-80 000
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-40 000
Verwaltungsaufwand	-74 000
Öffentlichkeitsarbeit	- 15 000
Vereinsarbeit	-25 000
Abschreibungen	- 15 000
<b>Finanzergebnis</b>	<b>5 000</b>
<b>Entnahme Fonds</b>	<b>480 000</b>
<b>Gewinn</b>	<b>500</b>

# > Spenden

Es gibt viele Möglichkeiten, die Bechterew-Vereinigung zu unterstützen. Erhöhte Mitgliederbeiträge, kleinere und grössere Spenden sowie Aktionen zugunsten der Vereinigung zeugen von grosser Solidarität der Mitglieder und Gönner. Da nur knapp 20% der Dienstleistungen der SVMB durch Leistungsverträge mit der öffentlichen Hand gedeckt werden, sind wir auf Spenden und Legate angewiesen. Wir sind sehr dankbar über jede Zuwendung – unabhängig vom jeweiligen Betrag. Herzlichen Dank an alle, welche die Arbeit der Schweizerischen Vereinigung Morbus Bechterew unterstützt haben.

## **Legate/Spenden/Mitgliederbeiträge ab CHF 1000**

Anonym 30 000 | Auckenthaler C., Beckenried 1400 | Bodmer A., Zürich 81 864 | Caspescha H., Zug 3000 | Dosenbach-Waser-Stiftung, Oberwil b. Zug 3000 | Drew S., Mettmenstetten 1200 | Stiftung Fürstlicher Kommerzienrat Guido Feger, Vaduz 4000 | Gesundheitsförderung Schweiz, Bern 200 000 | Helfer und Schlüter-Stiftung, Bern 3000 | Knecht-Meyer C., Nunningen 1700 | Kölbl-Stutz S. und R., Langnau i. E. 1000 | Mani L., Langnau am Albis 1500 | MLR-Stiftung, Bern 42 575 | Rheumaliga Schweiz, Zürich 4000 | Rose S., Volketswil 1100 | Stämpfli T., Küsnacht ZH 1000 | Tavernier H., Zürich 1150

## **Spenden/Mitgliederbeiträge ab CHF 500**

Airiau V., Lausanne 500 | Born P., Rothrist 650 | Ciurea A. Prof. Dr., Zürich 500 | Haefliger S., Zug 500 | Hedinger K., Oberägeri 550 | Honegger K., Baden 500 | KREIVO AG Vogler R., Zug 500 | Lettenbauer C., Winterthur 500 | Meier F., Zumikon 950 | Meili Y., Madetswil 500 | Meyer J. Dr., Zürich 700 | Naz J., Avully 500 | Niedermann K. Prof. Dr., Winterthur 500 | Oberhänsli J., Ebmatingen 600

## **Spenden/Mitgliederbeiträge ab CHF 100**

Ackermann H., Nussbaumen 100 | Ackermann D., Huttwil 100 | Adam M., Wädenswil 100 | Adam C., Veyrier 150 | Aeberhard R., Erlinsbach 100 | Aegerter M., Thun 400 | Aenishänslin A., Zürich 100 | Affolter M., Aeschi 100 | Akhbari-Fuchs E., Eglisau 300 | Akkermans R., Hombrechtikon 100 | Altermatt R. Dr. med., Winterthur 100 | Amstutz-Waser M., Stans 100 | apraxis GmbH Gugger P., Kleinlützel 100 | Autocenter Limmattal B. Strebel AG, Geroldswil 100 | Baba E., Surpierre 100 | Bachmann U., Rotkreuz 100 | Badoud C., Rolle 100 | Baioia Lehmann M., Fribourg 100 | Balmer B., Jona 200 | Bandelier M., Haag 100 | Bär R., Guettingen 200 | Baud-Jahn B., Onex 400 |

Baumann-Gass M., Altdorf 100 | Beeli A., Schaan 150 | Bekas M., Zürich 250 | Belluscio C., Bassersdorf 100 | Berger F., Heimberg 100 | Berlinger H., Sachseln 100 | Berthoud M., Vuflens-la-Ville 100 | Berweger M., Klingnau 100 | Beuret R., Ipsach 100 | Beyeler M., Reinach 110 | Bhend R., Gipf-Oberfrick 100 | Bianchi U., 100 | Bielser S., Versoix 100 | Bielser M., Renens VD 150 | Bieri A., Zürich 150 | Billeter M., Meilen 100 | Biri R. jun., Rothrist 100 | Bisig-Schönbächler H., Ibach 100 | Bize-Stucki R., Bürglen 100 | Blättler A., Luzern 100 | Blättler P., Luzern 100 | Blöchlinger U., Lyss 100 | Bock C., Plan-les-Ouates 100 | Böhler U., Schlieren 100 | Boissonnas L., Zürich 100 | Bolinger M., Bern 100 | Boss M., Le Landeron 100 | Boss P., Kollbrunn 100 | Boutique Insieme Umunden & Co, Schlieren 100 | Bräm R., Lengnau 100 | Brändli J., Langnau 200 | Brändli B., Langnau i. E. 100 | Bratschi H., Allschwil 100 | Breitschmid B., Wohlen 100 | Brenner S., Bäretswil 100 | Brenner M., Bäretswil 100 | Britschgi B., Stalden 100 | Brugger-Koch S., Pratteln 100 | Brunner R., Oberrohrdorf 200 | Buchmann J., Emmenbrücke 100 | Buchser S., Bassersdorf 100 | Bühler-Glaser R., Muttenz 200 | Bühlmann M., Uitikon-Waldegg 100 | Bühlmann H., Bonstetten 150 | Burgener L., Ried-Brig 100 | Burgin V., Genève 175 | Burri F., Rudolfstetten 100 | Buser T., Zunzgen 150 | Buser-Hess L., Sissach 150 | Caprez C., Zuoz 100 | Casparis R., Muttenz 100 | Cassoly E., Zürich 100 | Cathrein R., Rüti 150 | Cavin A., Berne 100 | Chevalley M., Port Suisse 100 | Chollet S., Essertes 100 | Christen K., Nürensdorf 100 | Coeytaux J., Ballens 100 | Colangelo V., Bassersdorf 100 | Coldebella R., Geuensee 100 | Constantin C., Epalinges 100 | Cordonier M., Le Vaud 100 | Crovara D., Prilly 100 | Dalvit G., Oberrieden 100 | Dattrino D., Gorduno 100 | Dätwyler S., Aarau Rohr 120 | Di Nunzio-Zurcher S., Richterswil 100 | Dollé R., Zürich 100 | Du Pasquier F., Signy 150 | Eberlein B., Sins 100 | Eggimann G., Münchenstein 100 | Eggli-Affolter M., Buswil 100 | Egli H., Zürich 100 | Egli Eng R., Allschwil 100 | Ehrentraut S., Essen 250 | Ehrismann A., Lengnau 100 | Eisenbeis M., Boettstein 200 | Emmisberger C., Uster 100 | Emmisberger R., Uster 100 | Enderli E., Oftringen 100 | Evang.-Ref. Kirchgemeinde, Würenlos 359 | Farquet L., Bramois 100 | Fasler-Häberli F., Baar 100 | Feiss-Schiesser M., Oberwil 100 | Felber C., Hochdorf 100 | Feller C., Thun 100 | Ferrari P., Chéserey 100 | Fetz E., Mollis 100 | Feusi V., Freienbach 100 | Fiechter S., Bern 100 | Fink P., Rapperswil 100 | Fischer P., Bern 120 | Fischer B., Horn 200 | Fleury J., Yvorne 100 | Flück A., Schwarzenburg 150 | Flückiger M., Biberist 130 | Forster A. Dr. med., Zürich 100 | Fraga S., Grand-Lancy 100 | Frank Meier F., Klingnau 200 | Frauchiger A., Peseux 100 | Fries M., Thalwil 150 | Fühslin D., Urdorf 150 | Füglistner H., Märstetten 100 | Füglistner M., Leuggern 100 | Gachnang R., Pratteln 100 | Gantenbein-Müller J., Jenaz 100 | Gasser W., Lungern 100 | Gäumann E., Oberembrach 100 | Gauss A., Winterthur 300 | Gautschi H., Ponte Cremenaga 100 | Gautschi W., Domat-Ems 100 | Gehrig R., Pfäffikon 100 | Gemeindeverwaltung Flims, Flims-Dorf 200 | Germann M., Gossau SG 100 | Giess S., Frick 100 | Giger F., Zürich 100 | Gimenez A., Wädenswil 100 | Glaser-Carl H.,

# > Spenden

Sissach 100 | Gmeiner T., Solothurn 100 | Gmeiner L., Solothurn 300 | Gomm R., Wittenbach 100 | Götti F., Sevelen 290 | Gottier M., Amsoldingen 150 | Götti-Nett V., Sevelen 100 | Grossenbacher L., Affoltern BE 150 | Grossenbacher A., Hasle-Rüegsau 200 | Grosswiler S., Dübendorf 100 | Gusterer J., Buttisholz 100 | H. Häberli AG, Grenchen 100 | Haböck P., Staad 100 | Hächler H., Wetzikon ZH 100 | Hächler S., Basel 100 | Hafen M., St. Gallen 100 | Häfliger A., Zug 100 | Hale J., Bremgarten b. Bern 100 | Harder P., Henau 100 | Hasler-Fehlmann H., Hombrechtikon 100 | Hässig-Fahrni U., Sigriswil 100 | Hassler-Bürgi J., Laupen 100 | Hauenstein U., Tegerfelden 100 | Hauser H., Baar 200 | Häusler C., Dornach 150 | Heierli W. Dr., Zürich 100 | Heinrich J., Zürich 100 | Heller S., Basel 100 | Herber A., Winterthur 100 | Héritier P., Suhr 250 | Herrli-Beichert Y., Arlesheim 100 | Hertig-Müller V. Dr. med., Aarau 100 | Hess A., Dietikon 100 | Hirt R., Buchs AG 200 | Hirt F., Aarau Rohr 100 | Hirt-Kersten D., Reinach 100 | Hochstrasser P., Rickenbach 150 | Hofmann T., Bernex 100 | Holenweger R., Niederwil 100 | Hollinger M., Hunzenschwil 200 | Hora J. jun., Ebmatingen 100 | Horni R., Münchwilen 100 | Hossmann A., Steffisburg 100 | Hossmann P., Steffisburg 100 | Hottarek H., Oberrieden 150 | Huber T., Bremgarten 150 | Hubschmid R., Solothurn 100 | Hunziker R., Neuenhof 200 | Hunziker H., Embrach 100 | Hunziker E., Horgen 100 | Huser L., Wettingen 100 | Hutter-Pleisch M., Davos Dorf 100 | Imfeld F., Alpnachdorf 200 | Imhof R., Merligen 100 | Imiger R., Zürich 100 | Inderbitzin B., Troinex 100 | Ingold U., Ersigen 117 | Jacquet P., Plan-les-Ouates 100 | Jacquod S., Develier 100 | Jans R., Kriens 100 | Jaros S., Kölliken 100 | Jehli M., Schaffhausen 150 | Jensen-Monka Y., Onnens 150 | Johner I., Basel 150 | Jolidon M., Delémont 100 | Jorand N., Billens 100 | Jörg A., Domat/Ems 100 | Josipovic B., Zürich 120 | Kalt A., Leuggern 100 | Katholisches Pfarramt, Steinebrunn 340 | Kaufmann S., Büren 100 | Kaufmann A., Luzern 100 | Kaufmann C. Prof. Dr., Zürich 200 | Keiser M., Chailly-Montreux 100 | Keller L., Steinhausen 200 | Keller E., St. Gallen 150 | Kienz J., Luzern 100 | Kilchenmann D., Weiach 100 | Kilchmann R., Cham 100 | Kleiner U., Hohenstein 106 | Knopf-Bürgi V., Eschlikon 150 | Knöpfel R., Goldach 100 | Kohler U., Lotzwil 100 | Kopp W., Orpund 110 | Korfanty A., Allschwil 100 | Krebs M., Domat/Ems 100 | Krömmler C., Güttingen 100 | Krucker-Manser J., Flims-Dorf 100 | Kühne T., Flims-Dorf 100 | Kunz H., Niederglatt 400 | Kunz-Jäger M., Oberwil 300 | Kupka T., Trun 100 | Kurzmeyer J., Sarnen 100 | Kuster A., Zollikerberg 100 | Kuster I., Zollikerberg 200 | Kuttler-Bächle M., Muttentz 200 | Lang P., Pfaffhausen 100 | Langenegger T. Dr. med., Baar 150 | Lauber T., Luzern 200 | Laude P., Zürich 100 | Leber D., Zürich 100 | Lehmann S., Uster 100 | Lenski K., Kreuzlingen 100 | Lent W., Zürich 100 | Leuenberger R., Winterthur 100 | Liotard-Vogt B., Uerikon 300 | Lohri R., Luzern 100 | Löpfe E., Rorschach 150 | Loss A., Aarau 100 | Loth S., Gersau 100 | Luedin-Burg G., Muttentz 100 | Luginbühl B., Bern 200 | Lukacs A., Schenkon 100 | Lustenberger-Frech C., Luzern 100 | Mäder T., Buchs 100 | Mani E., Langnau a.A. 200 | Mariaca-Schaub C., Avry-sur-Matran 250 | Markwalder Y., Lengnau 100 |

Marti B., Romanshorn 150 | Martin U., Glattfelden 100 | Martin-Liebendörfer D., Muttenz 100 | Martins Gaspar A., Binningen 150 | Mathieu R. Dr. med., Solothurn 100 | Meichle M., Rotkreuz 100 | Meier P., Watt 100 | Meier N., Pully 130 | Meier T., Lupsingen 100 | Meier J., Zumikon 400 | Mettler T., Dorf 200 | Meyer S., Rotkreuz 100 | Meyer-Schneider A., Pfeffingen 200 | Michel D., Niederglatt 200 | Model A., Lengnau 100 | Moesch C., Reinach 150 | Monnin F., Rolle 100 | Moor R., Vordemwald 100 | Morales H., Münchwilen AG 300 | Moretti T., Rümlang 100 | Moritzi H., Greifensee 100 | Mottet R., Biel/Bienne 100 | Muff H., Binningen 100 | Müller U., Au ZH 100 | Müller R., Berikon 150 | Müller R., Zürich 350 | Müller Sommer U., Ebikon 100 | Neeser P., Hunzenschwil 100 | Nef Oechslin S., Waltalingen 150 | Nissa H., St. German 100 | Nobs L., St-Aubin-Sauges 150 | Nyffeler G., Zürich 200 | Ochsenbein E., Muri b. Bern 100 | Ochsenbein-Erb M., Reconvilier 100 | Odermatt R., Littau 100 | Oechslin S., Egg 100 | Oesch D., Schlieren 200 | Oester H., Thun 100 | Oggier D., Versoix 300 | Ott A., Ottenbach 100 | Partin S., Oberengstringen 100 | Peytrignet F., Epalinges 100 | Pfister W., Homburg 100 | Pfister G. Dr., Küsnacht 200 | Pfund A., Basel 100 | Pfyl L., Willisau 100 | Pinggera P., Bever 150 | Plattner C., Gretzenbach 100 | Plattner G., Kriens 100 | Plattner H., Ueken 110 | Ponzetto D., Kloten 100 | Portmann F., Fislisbach 100 | Praxis Balance Fellmann J. Dr. med., Zürich 200 | Probst-Hebeisen E., Müntschemier 100 | Rätz-Hauser S., Egg 100 | Reali A., Zürich 100 | Rebel W., Zürich 100 | Rebsamen W., Brunnen 100 | Rego R., Dübendorf 100 | Rezzonico G. Dr. med., Lugano 100 | Richard F., Derendingen 100 | Riedener N., Wolfhalden 100 | Riedi R., Chur 300 | Riedi M., Chur 100 | Riedi R., Chur 200 | Riesen F., Zürich 200 | Rogers R., Männedorf 100 | Rogge M., Sirnach 100 | Rosé S., Volketswil 100 | Rossé O., Conches 200 | Roth J., Luzern 100 | Roth S., Riehen 100 | Rüdemann-Naef C., Illnau 150 | Rüfenacht M., Lützelflüh 100 | Rüfenacht C., Lützelflüh 100 | Rüfenacht K., Sigriswil 120 | Rühl P., Muri 100 | Ruoss M., Schübelbach 150 | Rutishauser R., St. Gallen 100 | Salathe M., Flims-Dorf 200 | Saliba F., Genève 100 | Salierno T., Sachseln 100 | Salvador L., Leytron 100 | Sanchez J., Gümmenen 150 | Sauter M., Nürensdorf 100 | Sauter M., Berlingen 100 | Schaad T., Rüdlingen 200 | Schafer R., Murten 100 | Schafroth M., Eiken 100 | Schaller W., Geuensee 750 | Schelbert M., Zufikon 100 | Scherrer E., Dietikon 100 | Schild R., St.Gallen 150 | Schildknecht B., Cham 100 | Schilling-Egli M., Dübendorf 100 | Schläppi W., Bern 100 | Schlegel A., Carouge 100 | Schmassmann C., Muttenz 100 | Schmassmann P., Sissach 100 | Schmid E., Flims-Dorf 100 | Schmid P., Jegenstorf 100 | Schmid-Leupi R., Sempach Station 100 | Schmid-Leupi A., Sempach Station 200 | Schmidlin W., Frick 100 | Schmied-Syz C. Dr. iur., Erlenbach ZH 100 | Schmitt D., Murten 100 | Schneebeil L., Zwillikon 100 | Schneider M., Endingen 100 | Schneider J., Ermensee 300 | Schneider-Taaks L., Zollikoberg 100 | Schnyder R., Schänis 100 | Schranz M., Frutigen 100 | Schubert A., Lausanne 200 | Schulz W., Schwerzenbach 100 | Schulz R., Basel 300 | Schwaller V., Männedorf 100 | Schweizer A., Wil 100 | Scrima-Gerber L., Genève 100 | Seywert

# > Spenden

A. Dr. med., Lutry 200 | Siedmann C., Wallisellen 100 | Siegfried P., Neuhausen 100 | Siggen M., Romainmôtier 100 | Signer R., Bern 100 | Sigrist H., Wolfwil 200 | Sigrist T., Kloten 100 | Sigrist F., Hilterfingen 100 | Sigrist-Amstutz T., Sigriswil 300 | Sommer E., Therwil 100 | Spahn H., Spreitenbach 100 | Spiegel-Winiger L., Aarburg 100 | Spielmann P., Zürich 350 | Spitzhofer F., Zürich 100 | Sport Mental Akademie GmbH Erni R., Zürich 150 | Spühler M., Ennetbaden 100 | Stahl E., Kloten 100 | Stähli M., Genève 200 | Stählin-Glätli E., Latsch 100 | Stähli-Schönthaler B., Büren a. A. 100 | Stamm S., Volketswil 200 | Stapfer R., Hagendorf 100 | Staub P., Zürich 300 | Stauber S., Basel 160 | Stebler C. und C., Wiesendangen 100 | Stehli-Vogel S., Wintersingen 100 | Steiner M., Uetikon am See 100 | Steiner W., Zürich 100 | Steiner P., Ibach 100 | Steiner P., Neuheim 200 | Stöckli-Graf K., Richterswil 100 | Stork R., Pratteln 300 | Storrer D., Dübendorf 100 | Stucki E., Lussy-sur-Morges 100 | Stüdeli P., Zürich 100 | Studerus K., Edlibach 100 | Suter W., Oberentfelden 100 | Suter H., Gränichen 100 | Suter-Albrecht C., Basel 100 | Thiébeaut Meier M., Collex 100 | Thierrin J., Porrentruy 100 | Thommen E., Gelterkinden 100 | Thüler M., St. Gallen 100 | Tinggren D., Küssnacht am Rigi 100 | Topalidis K., Schlatt b. Winterthur 100 | Trudel C., Zürich 100 | Trüssel-Kindschi E., Davos Dorf 100 | Tschanz H., Zürich 100 | Tschopp C., Beinwil am See 250 | Tschopp-Stocker E., Beinwil am See 150 | Tüfekci N., Urdorf 100 | Tüscher A., Brügg 200 | Ulli P., Hausen a. A. 100 | Urfer C., Fehraltorf 100 | Van Snick-Schmid A., Lausanne 100 | Venzin E., Domat/Ems 100 | Vergères M., Fribourg 100 | Vogel C., Dottikon 100 | Vögele P., Zug 200 | Vogt-Aeberli S., Teufen 100 | von Allmen U., Wetzikon 100 | Von Arx-Studer A., Oberbuchsiten 100 | von Ins P., Muhen 275 | Vonesch C., Weiningen 100 | Voser M., Dietikon 100 | Voser M., Vorderthal 100 | Waldboth Y., Bülach 100 | Waldner F., Bülach 100 | Walker T., Schlatt b. Winterthur 100 | Walthard P., Oberwil 200 | Waser W., Seuzach 200 | Weber M. Dr. med., Thalwil 100 | Weber M., Würenlos 100 | Weber M., Bassersdorf 100 | Wecke H., Möhlin 150 | Weder-Haag R., Buchs 100 | Wenger B., Grand-Lancy 100 | Werner M., Neunkirch 100 | Werner R., Neunkirch 100 | Werner Witmer K. Prof. Dr., Winterthur 300 | Werner-Lüthi D., Tann 100 | Werthmüller U., Erlenbach 100 | Westphalen S., Kilchberg 100 | Wicki H., Sigriswil 100 | Wicki P., Fällanden 100 | Widmer C., Spiez 100 | Wiedmer G., Rütihof 100 | Wigholm H., Ardez 100 | Wild S., Uerikon 250 | Wildling F., Dübendorf 150 | Wild-Menke R., Oberuzwil 300 | Wilhelm M., Ostermundigen 200 | Winter P., Wallisellen 300 | Wismer M., Oberrüti 100 | Wolfensberger B., Greifensee 100 | Würgler D., Zürich 100 | Wüthrich F., Weier i.E. 100 | Wyss U., Port 150 | Zangger S., Spiez 100 | Zanolari A., Horw 100 | Zeiher R., Hittnau 150 | Zeller E., Zürich 200 | Zimmermann E., Zürich 300 | Zimmermann I., Elsau 100 | Zimmermann J., Elsau 100 | Zingg R., Gossau 100 | Zollinger K., Ueken 100 | Züger-Doswald V., Zürich 100 | Züger-Doswald O., Zürich 100 | Zumbühl R., Bern 100 | Zürcher M., Zug 100 | Zwahlen B., Hasle-Rüegsau 200 | Zwyer-Kriebel E., Sisikon 100 | Zwysig U., Wallisellen 100 |



# > Abschied

## Kondolenzspenden im Andenken an

Kurt Angst 2300 | Heinz Baumberger 18516 | Annamengia Bertogg 500 | Margrit Jauslin-Widmer 776 | Elsy Krömmler 410 | Enrico Mani 1600 | Beatrice Schwager-Bieri 160 | Ulrich Sigrist 2720 | Hans Weber 509

Die SVMB trauert um den Tod folgender Mitglieder und spricht den betroffenen Familien ihr herzliches Beileid aus:

**Angst** Kurt, 84, MuttENZ

**Aschmann** Adrian, Zürich

**Baumann** Hans, 76, Uetendorf

**Baumberger** Heinz Dr., 88, Flims

**Beuchat** Pierre-André, 85, St-Imier

**Christen** Rolf, Wangen ZH

**Dépraz** Bernard, 70, La Croix

**Desalmand** Claude, 86, Muri bei Bern

**Duttine** Hans, 81, Aarburg

**Fausch** Edith, 72, Trübbach SG

**Fehlmann** Maria, Zürich

**Götti-Nett** Vroni, 67, Sevelen

**Hauenstein** Ueli, 61, Ennetbaden

**Jauslin-Widmer** Margrit, 85, Küttigen AG

**Kissling** Micheline, 71, La Neuveville

**Krömmler-Bernet** Elsy, 94, Egnach

**La Grasse** Giuseppe, 78, Emmen

**Loiseleur** Jean, 79, Saint-Louis

**Mani** Enrico, 68, Langnau a.A.

**Reisch** Willi, 80, Elfingen

**Röthlisberger** Henry, Vevey

**Rüfenacht** Heinz, 79, Domat Ems

**Rüst** Josef, 80, Mettlen

**Schwager-Bieri** Beatrice, 89, Basel

**Sigrist** Ulrich, 79, Sigriswil

**Spahn-Bumbacher** Lisa, 98, Spreitenbach

**Stucki** Urs, 63, St-Saphorin-Morges

**Weber** Hans, 70, Würenlos

**Zanolari** Hildegard, 77, Kriens

**Zumstein** Rolf, 67, Fehraltorf

# > Mitarbeitende und Ehrenmitglieder

## Geschäftsleiter

René Bräm

## Dienstleistungen

Jonas Niggli (Leitung)

Tamara Grosswiler-Koller

Indira Koller

Markus Kuhn

Samira Niedermann

José Schwencke

## Beratung und Bildung

Beatrice Topalidis-Walker (Leitung)

Béatrice Mattmann

Nora Model, Mlaw

Danielle Storrer

## Projekte und digitale Medien

Angelo Colaninno (Leitung)

Dr. Késsara Chan

Martin Eigenmann

Lukas Yu

Nicolas Zahnd

## Kommunikation

Lars Gubler

Natasa Milosevic

Fabienne Piccinno

## Ehrenmitglieder

Meinrad Asperger, Olten

Herbert Bock, Plan-les-Ouates

Gisela Dalvit, Oberrieden

Walter Gerig, Wattwil

Hermann Grossenbacher, Affoltern

Walter Huber, Wallisellen

Robert Hunziker, Neuenhof

Prof. Dr. iur. Christine Kaufmann, Zürich

Prof. Dr. med. Rudolf Kissling, Küsnacht

Franz Kost, Stans

Felix Krömmer, Weinfelden

Albert Kuster, Zollikerberg

Peter Oechslin, Waltalingen

Peter Staub, Zürich

Hansjürg Tschanz, Zürich

Ruedi Wüger, Oberglatt

Daniela Zenger, Kleinlützel

Otto Züger, Zürich

# > Vorstand



Tobias  
Buser

Roland  
Brunner,  
Vizepräsident

Stéphane  
Bielser

Prof. Dr.  
Karin Werner,  
Präsidentin

Walter  
Gerig

Esther  
Tschopp

Simon  
Grosswiler

Es fehlt Fabienne Hirt.

# bechterew.ch

Schweizerische Vereinigung  
Morbus Bechterew.

Leutschenbachstrasse 45  
8050 Zürich  
Telefon 044 272 78 66  
Fax 044 272 78 75  
PostFinance 80-63687-7  
CH22 0900 0000 8006 3687 7  
mail@bechterew.ch  
www.bechterew.ch

Die Schweizerische Vereinigung Morbus Bechterew (SVMB) wurde 1978 von Betroffenen gegründet. Sie berät, unterstützt und vernetzt Menschen mit der chronisch rheumatischen Erkrankung Morbus Bechterew und organisiert in der ganzen Schweiz Therapien und Seminare zum Umgang mit der Krankheit. Die Vereinigung informiert Betroffene und Angehörige über die Krankheit und sensibilisiert die Öffentlichkeit. Sie pflegt Partnerschaften mit Patientenorganisationen und unterstützt die Forschung im Bereich Morbus Bechterew. Die SVMB hat rund 4300 Mitglieder.

**Rheumaliga Schweiz**  
Bewusst bewegt

